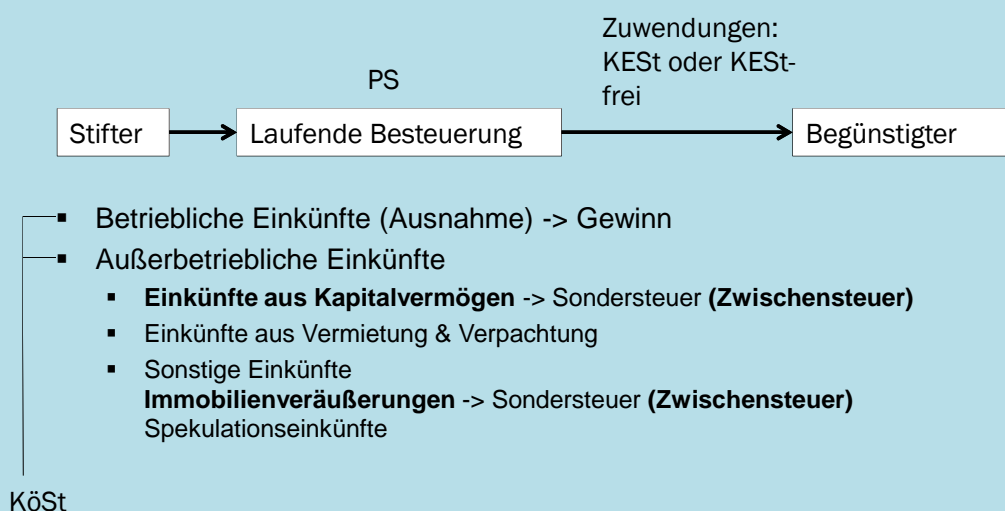




Aktuelle steuerrechtliche Themenstellungen

Stiftungssymposium 2017
19./20.01.2017
Mag. Rafaela Svarovsky/Österr. Sparkassenverband

STIFTUNGSSTEUERRECHT AKTUELL



STIFTUNGSSTEUERRECHT AKTUELL

Wesentliche Änderungen des (laufenden) Besteuerungsregimes seit 1993:

- 2001: Einführung der Zwischensteuer auf Kapitaleinkünfte und gs. auf Beteiligungsveräußerungen > 1% mit zunächst 12,5%
- 2011: Anhebung der Zwischensteuer auf 25% (unverändert ab 01.01.2016)
- 01.04.2012: Einführung der „Kursgewinnsteuer“ auf sämtliche Kapitaleinkünfte (inkl. Kapitalanteilsveräußerungen)
- 01.04.2012: Einführung der ImmoESt, die bei Privatstiftungen in Form der Zwischensteuer erhoben wird

STIFTUNGSSTEUERRECHT AKTUELL

- 01.01.2016:
 - Erhöhung der **KESt** auf 27,5% (Grundsatz)
(**ausgenommen:**
 - Zinsen auf Geldeinlagen
 - Nicht verbrieft sonstige Forderungen bei KI`s - exklusive Ausgleichszahlungen und Leihgebühren/WP-Leihe, Pensionsgeschäft)
 - Bestimmung des § 93 Abs. 1a EStG:
 - Abzugsverpflichteter **kann** bei inl. Kapitaleinkünften, wenn der Empfänger eine **Körperschaft** ist, **weiterhin KESt von 25%** einbehalten
 - Im Falle der Sparkassenstiftung **ausschließlich Körperschaften** als Begünstigte (?)
 - Fraglich: ARGE, GesbR, nicht eingetragener Verein

STIFTUNGSSTEUERRECHT AKTUELL

- KEST-Abzug / KEST-Anmeldung:
 - Zuflusszeitpunkt maßgeblich -> Auszahlungstag
 - Falls kein Auszahlungstag bestimmt ist: Tag nach dem Zuwendungsbeschluss
 - Binnen einer Woche
 - **KEST-Anmeldung auch bei KEST-freien Zuwendungen**
 - Bitte Nachweis des Zuwendungsempfängers (Belegnachweis) einfordern (Name der empfangenden Körperschaft, Name des Zuwendenden – Sparkasse, Betrag, Datum, Registrierungsnummer des Spendenempfängers auf der Liste der spendenbegünstigten Organisationen); Aufbewahrungspflicht gemäß § 132 BAO

ÜBERBLICK – KEST-BEFREITE EMPFÄNGER

- Gesetzlich aufgezählte spendenbegünstigte Empfänger

Spendenbegünstigte Zwecke	Forschung und Erwachsenenbildung (z.B. auch Fachhochschulen)	Unmittelbare Mildtätigkeit, Entwicklungs- und/oder Katastrophenhilfe Sammeln für Mildtätigkeit, Entwicklungs- und/oder Katastrophenhilfe	Umwelt-, Natur- und Artenschutz Tierheime Sammeln für diese Zwecke	Kunst- und Kultureinrichtungen (die mind. alle 2 Jahre eine in der Transparenzdatenbank eingetragene Förderung erhalten)
Regelung gilt	Bereits vor 2009	Ab 01.01.2009	Ab 01.01.2012	Ab 01.01.2016
Liste wird veröffentlicht	Auf der Website des BMF	Auf der Website des BMF	Auf der Website des BMF	Auf der Website des BMF
Begünstigte Spendenempfänger außerhalb der Liste	Ja, unmittelbar gesetzlich bestimmte Einrichtungen, z.B. Universitäten und Museen, Kunsthochschulen, Akademie der bildenden Künste, Österr. Akademie der Wissenschaften, Österr. Nationalbibliothek, Freiwillige Feuerwehren, Landesfeuerwehrverbände	Nein	Nein	Nein

IMMOBILIENVERÄUSSERUNGEN UND GEBÄUDEABSCHREIBUNG AB 01.01.2016

Immobilienveräußerungen ab 01.01.2016

- Steuersatz bleibt bei 25% (Zwischensteuer) im außerbetrieblichen Bereich
- Entfall des Inflationsabschlages

Gebäudeabschreibung ab 01.01.2016

- Betrieblicher Bereich
 - 2,5% einheitliche AfA ohne Nachweis einer kürzeren ND
 - Betriebsgebäude zu Wohnzwecken (Mietwohngebäude) 1,5%
- Außerbetrieblicher Bereich
 - Mietwohngebäude: Vermutung eines 40%igen (statt bisher 20%igen) Grundanteiles
⇒ Abschreibungsbasis: 60% (statt bisher 80%)
- Instandhaltungs-/Instandsetzungskosten:
 - Verteilung auf 15 statt bisher 10 Jahre

GMSG (GEMEINSAMER MELDESTANDARD-GESETZ) = „AIA“ (AUTOMATISCHER INFORMATIONSAUSTAUSCH)

- Ab 01.01.2017 (für Neukonten ab 01.10.2016) gilt der automatische Informationsaustausch
- Besteuerungszeiträume ab 01.01.2017 (§ 112 Abs. 2 GMSG)
- Personen und Rechtsträger aus „teilnehmenden Staaten“ (EU und Drittstaaten) betroffen
- Aggregierte Kontensalden, -werte werden jeweils zum 31.12. erfasst (jährlich)
- Meldung der Daten erstmals – 2016 eröffnete Neukonten betreffend – bis 30.06.2017 an das Betriebsfinanzamt (KöSt)
- „Klassifizierung der Kunden“ war zum 30.09.2016 gemäß GMSG erforderlich

GMSG (GEMEINSAMER MELDESTANDARD-GESETZ)

Kundenidentifikation (Kundenklassifizierung)

Kontoinhaber: Natürliche Person	Kontoinhaber: Rechtsträger (beherrschende Personen!)
Name	Name (Firmenwortlaut)
Adresse	Adresse (Sitz)
Ansässigkeitsstaat(en)	Ansässigkeitsstaat(en)
Steueridentifikationsnummer(n)	Steueridentifikationsnummer(n)
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Kontonummer	Kontonummer
Kontosaldo (wert) Zum 31.12. oder die Auflösung des Kontos	Kontosaldo (wert) Zum 31.12. oder die Auflösung des Kontos
Bei Verwahrkonten: Bruttozinsen, Bruttodividenden, sonst. Erträge, Veräußerungserlöse (brutto)	Bei Verwahrkonten: Bruttozinsen, Bruttodividenden, sonst. Erträge, Veräußerungserlöse (brutto)

SPARKASSE
VERBAND ÖSTERREICH

GMSG (GEMEINSAMER MELDESTANDARD-GESETZ)

Kontoinhaber: Natürliche Person		Rechtsträger	
Bestandskonto (zum 30.09.2016) *)		Bestandskonto (zum 30.09.2016) *)	
Saldo < 1 Mio. USD	Saldo > 1 Mio. USD	Saldo > 250.000 USD	Saldo < 250.000 USD
Aktuelle Wohnsitz-adresse (Ansässigkeit)?		AML-Bestimmungen	-> kein melde-pflichtiges Konto!!
Oder Electronic record search (Indiziensuche) „Heilung“ möglich (Selbstauskunft, Belege)	Electronic record search (Indiziensuche) „Heilung“ möglich (Selbstauskunft, Belege)		
	Paper record search		
	Kundenbetreuer		
Überprüfung bis 31.12.2018	Bis 31.12.2017	Bis 31.12.2018	

*) oder zum 31.12. des Folgejahres

- **Neukonto: Selbstauskunft**
- Alternative Verfahren für Versicherungsverträge
- Ausgenommene Konten (§§ 87 ff, Altersvorsorgekonten, Treuhand-, Kreditartenuntern.)
- Nicht meldende FI's (staatl. Rechtsträger, Altersvorsorgefonds, etc.)

SPARKASSE
VERBAND ÖSTERREICH

GMSG (GEMEINSAMER MELDESTANDARD-GESETZ)

Stiftungen nach GMSG:

- „Passive Non-Financial-Entities“ (NFE)
- Die beherrschenden Personen sind zu identifizieren (natürliche Personen, Stiftungsvorstände – RZ 54 GMSR)
- Dokumentations-, Nachweis-, Selbstdeklarationserfordernisse

Kontakt:

Mag. Rafaela Svarovsky

Österreichischer Sparkassenverband

Tel.: 050 100/28 542

E-Mail: rafaela.svarovsky@sv.sparkasse.at